

Hypnotherapeutische und hypnosystemische Ansätze bei Trauer, Verlust und Depression

Dies ist ein offenes Seminar, zu dem auch Menschen eingeladen sind, die keine Ausbildung bei *InHypnOs* machen oder gemacht haben! Voraussetzung sind Grundkenntnisse in der Arbeit mit Hypnose/Hypnotherapie und Trancen.

In diesem Fachseminar werden verschiedene wirkungsvolle hypnotherapeutische und hypnosystemische Ansätze zur Arbeit bei Trauer, Verlust und Depressionen erarbeitet.

Viele Arten von Verlust lassen uns Menschen trauern, nicht nur der Tod von nahestehenden Menschen, sondern auch Trennung und Scheidung, ebenso wie der Verlust von materiellen Dingen, Gesundheit oder Arbeitsplatz. Nicht verarbeiteter Verlust mit mangelnder Trauer ist oft einer der Auslöser für Depressionen.

Auf diesem Seminar wollen wir eine Reihe von Ansätzen erarbeiten, mit denen wir Menschen bei den genannten Themen hilfreich unterstützen können. Auch dieses Seminar ist ganz auf die Praxis ausgerichtet, mit dem Ziel, Ihnen Methoden an die Hand zu geben, die Sie unmittelbar in der Praxis umsetzen können. Wichtigste Ansätze sind dabei die Arbeit mit Imaginationen, Perspektivenwechsel und Stellvertretertechniken, wie sie speziell für die Themen des Seminars ausgearbeitet wurden.

Dabei sind Vorkenntnisse in Hypnotherapie/Trancearbeit hilfreich, aber nicht nötig. Daher ist auch dieses Fachseminar als offenes Seminar konzipiert, an dem alle Menschen gerne teilnehmen können, die nach nützlichen Methoden suchen, andere Menschen bei den Themen Trauer und Depression zu unterstützen.

Dozent: Elmar Woelm

Seminarzeiten

(20 UStd. – 3 Tage)

Freitag 14:00 bis 19:30 (20.00)

Samstag 10:00 bis 18:00 (18.30)

Sonntag: 10:00 bis 14:00 (14.30)